

Welche Unterstützung durch Förderschullehrer finden Regelschullehrer/innen hilfreich? Wie ist die Inklusion an eurer Schule organisiert?

Beitrag von „Aktenklammer“ vom 7. November 2015 19:15

Zitat von Primarlehrer

Das!

Bei uns gibt es nun ein Beratungskonzept, das vorsieht, dass man sich einen Fachmann für eine Beratung ins Haus holt, der sich eine Stunde mit dem Kind anschaut und dann ... mal sehen. Ich habe eine solche Beratung nun angefragt, und hoffe, weitere Hilfen zu bekommen. Ich habe auch ein Kind in der Klasse, das mehr spezielle Förderung braucht, als meine Kollegen und ich ihm wohl bieten können (zum einen durch fehlende Zeit, zum anderen durch fehlendes "Wissen") und bei dem ich glaube, dass wir ihm nicht gerecht werden können. Aber ich bin inzwischen etwas "geübter" und sicherer geworden und habe etwas mehr "gelernt", wie ich mit dem Kind und den Situationen umgehe. Ein bisschen hilft also auch der Faktor Zeit.

Ich wünschte mir aber, ich hätte regelmäßig eine sonderpädagogische Kraft vor Ort zur Besprechung von dem, was man tun kann, und wie ich ggf. meinen Unterricht verändern kann - möglicherweise würden auch mehr Schüler davon profitieren als nur "das" Kind.